

Weitere vier Jahre mit Walter Risse

Allagener Schützen bestätigten Oberst Südkompanie siegte bei Schießwettbewerb

ALLAGEN ■ Besonders herzliche Willkommensgrüße richtete Schützenoberst Walter Risse jun. gestern Morgen an die Besucher der Generalversammlung. Major Martin Wagener übernahm im Verlauf der Versammlung die Leitung, stand doch das Amt des Oberst zur Wiederwahl bzw. Neubesetzung an. Hier erwies sich schnell, dass die Schützen mit ihrem seit vier Jahren tätigen Oberst Walter Risse jun. hochzufrieden sind. Unter dem Beifall aller Schützen stellte Major Wagener fest: „Lieber Walter, Du bist locker und zielstrebig zugleich; das hast ein eigenes Profil gewonnen; wir hoffen, dass Du weiter unser Oberst bleibst!“ Einstimmig wurde Risse dann für vier weitere Jahre zum Oberst gewählt.

Gern nahm Oberst Risse dann die Ehrung langjährig aktiver und verdienter Schützenfunktionäre vor. So überreichte er Donat Korf jun. (seit 1993 im Vorstand aktiv) den selten vergebenen „Orden vor hervorragende Verdienste“ des Schützenbundes und beantragte dessen Ernennung zum Ehrenmitglied, die auch einstimmig beschlossen wurde. Den „Orden für besondere Verdienste“ erhielten Franz Nübel (seit 199 Funktionär) und Gregor Helle (seit 1992 mit einer kurzen Unterbrechung aktiv). Über den „Orden für Verdienste“ durften sich Martin Kellerhoff (seit 2006 aktiv), Thomas Ro-

derfeld (seit 2003 aktiv) und Major Martin Wagener (seit 2003 aktiv) freuen.

Schriftführer Berthold Risse nahm dann die Pokalübergabe des diesjährigen Pokalschießens vor. Dabei belegte die Nordkompanie mit 671 Ringen Platz 3; Titelverteidiger Mittelkompanie belegte mit 704 Ringen den 2. Rang; Platz 1 ging unter dem Jubel aller Südkompaniemitglieder mit 710 Ringen an ihre Kompanie.

Photovoltaikanlage bringt in wenigen Jahren Erträge

Rendant Hans-Jürgen Severin hatte zuvor ausführlich auf die Kassenlage der St. Sebastianus-Schützen verwiesen. „Selbstverständlich haben wir uns durch der Bau der Photovoltaikanlage verschuldet. Die Finanzierung ist allerdings so hervorragend, auch Dank des Engagements der Sparkasse Lippstadt, dass wir unsere Schulden in wenigen Jahren zurückzahlen und dann sogar auf Erträge aus der Stromgewinnung zurückgreifen können.“ Darüber können sich die Allagener Schützen zukünftig auch regelmäßig überzeugen. Auf einem neben der Eingangstür angebrachten Display ist abzulesen, wieviel Strom die Bruderschaft von Beginn der Installation im September 2009 an Tag bereits ins Netz eingespeist hat. ■ thof



Hauptmann Alfons Roderfeld nahm strahlend den Siegerpokal für seine Südkompanie entgegen. ■ Foto: Franke